

# DIE LINKE. Fraktion

---

## Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0793/2007**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 05.02.2007

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Michael Beltz, Die Linke.Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr	06.03.2007	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	22.03.2007	Entscheidung

### Betreff:

**Antrag auf Nachbesserung für das Blinden-Leitsystem am Marktplatz Gießen  
- Antrag der Die Linke.Fraktion vom 02.02.2007 -**

### Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen erhält folgenden Auftrag:

Für Leitstreifen auf Gussasphalt muss der benachbarte Splitmastix-Belag umgearbeitet werden, so dass hinreichend glatte, mindestens 30 cm breite Begleitstreifen entstehen, welche taktil deutlich anders als die Leitstreifen wahrgenommen werden.

Dies betrifft drei Leitstreifen auf der östlichen Platzseite im Splitmastix-Bereich:

1. Die linken und rechten Seiten der beiden senkrecht zum Kasseler Bord hinführenden Leitstreifen.
2. Die vom Kasseler Bord abgewandte Seite des parallel dazu verlaufenden Leitstreifens, zumindest da, wo keine Bordsteinkante tastbar ist.

An der Einmündung der Schulstraße zum Marktplatz sind Rillenplatten als Schutzstreifen (DIN 32984, Nr. 6, Seite 9) parallel zur Fahrbahn zu verlegen, in einer Breite von 750 mm und in der Länge derart, dass die Rillenplatten an einer mindestens 3 cm hohen Bordsteinkante anschließen.

Die Noppen für Aufmerksamkeitsfelder sind im Anschluss an entsprechende Gutachten so zu gestalten, dass sie mit dem Taststock hinreichend von den Rillen der Leitstreifen unterscheidbar sind.

Die genannten Aufträge sind mit den Vertretern des „Blinden- und Sehbehindertenbund“, mit denen (wie aus dem z. T. wörtlich übernommenen Text ersichtlich ist) dieser Antrag abgestimmt ist, gemeinsam zu planen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Beltz